

# JUNG. WEIBLICH. ZUKUNFTSORIENTIERT.

## Kurzprofil: Sarna Röser



Sarna Röser ist eine der jüngsten Aufsichtsrätinnen in Deutschland, Beirätin und Bundesvorsitzende von DIE JUNGEN UNTERNEHMER. Capital zählt sie zu den „Top 40 unter 40“-Talenten der deutschen Wirtschaft und das Handelsblatt zu den 100 Frauen, die Deutschland voranbringen. Zudem wurde sie vom Handelsblatt und der Boston Consulting Group als „Vordenkerin“ ausgezeichnet. 2022 erhielt Röser den „Preis Soziale Marktwirtschaft“ der Konrad-Adenauer-Stiftung.

Als leidenschaftliche Unternehmerin, Netzwerkerin und Nachfolgerin eines in dritter Generation geführten Familienunternehmens kennt sie die Probleme, vor denen Deutschland und seine Unternehmen stehen, aus erster Hand.

Sarna Röser ist u.a. durch ihre Teilnahme als Gast-Löwin in der 11. Staffel der VOX-Sendung „Die Höhle der Löwen“ einem breiten Fernsehpublikum bekannt. Zudem gern gesehener Guest in TV Formaten und Talk-Shows wie MARKUS LANZ, Sandra Maischberger, Welt N24, NTV u.W.

## Über ihr erstes Buch: Ein Plädoyer für die Mehrheit

Unter dem Titel „**Ein Plädoyer für die Mehrheit**“ greift Sarna Röser den breiten Wunsch in der Gesellschaft nach einer Politik auf, die die Probleme in unserem Land endlich wieder ideologiefrei anpackt. Sie will aufrütteln - und macht gleichzeitig **konkrete Vorschläge**, wie die Probleme in unserem Land gelöst werden können.

Sarna Röser ist jung und weiblich. Das sind heute gute Voraussetzungen für Aufmerksamkeit. Doch für die Unternehmerin selbst spielen diese Attribute keine Rolle. „Ich bin keine Quotenfrau“, sagt Sarna Röser, die das elterliche Unternehmen mit einer über 100-jährigen Tradition weiterführen wird, von sich selbst. Denn dass Erfolge vor allem anderen auf harter Arbeit basieren hat sie von ihren größten Vorbildern gelernt: Von ihren Großeltern, deren Aufbauwillen sie geprägt hat, von ihren Eltern, deren Unternehmergeist sie geerbt hat. Für Sarna Röser zählt Leistung mehr als Herkunft und Geschlecht. „Auch ich musste kämpfen, um dorthin zu kommen, wo ich bin. Auch ich wurde auf meinem Weg teilweise belächelt und stand vor der Herausforderung, verkrustete Strukturen zu durchbrechen“, sagt sie heute. Vielleicht ist Chancengerechtigkeit deshalb ihr großes Thema. Sie ist überzeugt: „Das ist es, was wir der nächsten Generation vor allem schulden: Chancengerechtigkeit. Es ist unsere Verantwortung, dafür die Voraussetzungen zu schaffen“.

„**Ein Plädoyer für die Mehrheit**“ ist ein kraftvoller Aufruf zum Handeln für alle, denen die Zukunft unseres Landes und seiner Menschen am Herzen liegt.

## Klappentext

Sarna Röser ist leidenschaftliche Unternehmerin, Netzwerkerin und Nachfolgerin eines in dritter Generation geführten Familienunternehmens. Damit kennt sie die Probleme, vor denen Deutschland und seine Unternehmen stehen, aus erster Hand. Sie will Klimaschutz, aber wirtschaftsverträglich. Sie fordert Solidarität in der Gesellschaft, weiß aber auch, dass der Staat nicht alles richten kann. Und sie ist überzeugt: So wie sie denkt die Mehrheit. Eine Mehrheit, deren Stimme im lauten Getöse der Aktivisten gerade untergeht. Eine Mehrheit, die sich wünscht, dass Probleme in diesem Land endlich wieder ideologiefrei angepackt und gelöst werden. **Für diese Mehrheit ist dieses Buch.** Röser zeichnet ihre Vision eines freien, sozial gerechten Deutschlands und schlägt konkrete wirtschafts-, steuer- und sozialpolitische Maßnahmen vor, die Deutschland fit für die Zukunft machen.

SARNA RÖSER

EIN PLÄDOYER  
FÜR DIE  
MEHRHEIT

Innovation  
oder Ideologie:  
In welchem  
Deutschland  
wollen wir  
leben?



PLASSEN  
VERLAG

Link zum Buch: <https://amzn.eu/d/2nG52Ql>